

Coordination Meeting for project implementation KHAI (Ukraine), 03.06.2011

Content

- implementation of project outputs
- dissemination & sustainability
- preparation of final conference
- further cooperation



CRIST
Network

www.crist-kru.eu

RUSSIA

KAZAKHSTAN

Main Goals

New Curricula and Modules:

- ✓ Small satellites, systems and subsystems
- ✓ Digital wireless data transmission for small satellites
- ✓ „CAD/CAM/CAE for space engineering (“Pro/ENGINEER” and “Altium Designer”)
- ✓ International management, marketing and logistic
- ✓ Space management



New supporting infrastructure

- ✓ Small satellite's laboratories and PC pools
- ✓ Ground segments for small satellites
- ✓ International academic network of small satellite ground stations

Developing the stakeholder's network "CRIST- PLUS"

CRIST Dissemination in Europe

8 October 2010. The 1st International Conference on **Space Economy in the Multipolar World** was held in Vilnius, Lithuania.

The event was organised by the Lithuanian Space Association, under the auspices of the Government of the Republic of Lithuania.



SEMWW '10
Space Economy in the Multipolar World
1st International Conference,
Vilnius,
Lithuania,
October 6-8, 2010
www.space-ll.eu

Sponsors:



Under the Patronage of: Ministry of Economy of Lithuania



Organizers:

Vilnius University



Kaunas University of Technology



Lithuanian Space Association



Partners:



CRIST Dissemination in Europe

TEMPUS IV (2007-2013)

Zukunft gestalten! – Ein Projekt zur Lehrplanreform in der Raumfahrttechnik

Dmitry Ostrovnikov, Dmitry Sogdekov, Dr.-Ing. Arnold Baranfarz

Seit Jahrhunderten träumt die Menschheit von dem Beginn einer Ära, in der der erste Mensch die Grenze des Weltalls überschreitet. Die nächsten Schritte, um eine lange Erdenflugdauer zu weit entfernten Weltteilen voranzutreiben, heute schwebt dieser abgedruckte Traum weiter zu werden. Der beste Beweis dafür ist die Tatsache, dass seit dem Beginn der aktiven Phase der Weltraumfahrt ein vortragender Weg bereits zurückgelegt wurde: Der Weg von einem einfachen tagelangen Sprung bis zu internationalen Raumstationen.



Projektteam mit M. Heilmann, Mai 2010

Zu dem Erfolg dieser überregionalen Technik trägt nicht zuletzt die Internationalisierung der internationalen Zusammenarbeit im Bereich der Raumfahrt bei. Auch in der Hochschulbildung spielt die Internationalisierung eine wesentliche Rolle. Ein gutes Beispiel dafür ist das gemeinsame Projekt CRIST (Curricula Reform in Space Technology), das im Rahmen des europäischen Programms Tempus IV ein europäisches Konsortium bezieht, wobei insgesamt aus 13 Universitäten und 15 Organisationen aus den

EU-Staaten, Russland, Kasachstan und der Ukraine am Projekt beteiligt. Partner sind weltweit führende Institute der Raumfahrttechnik, wie das Kosmos-Institut's Yekaterinburg (Russland), das die Raumfahrt-Design und Zentrifugale, TSCS Progress (Russland), Hersteller und Betreiber von Raumfahrzeugen,

und das renommierte Werk ISS (Plesetsk), welches Orbitaler, sowie COSMOS-Berater mitbeteiligt ist. Durch die Teilnahme dieser Industriepartner sind eine hohe Qualität und eine solide Nachfragemotivation der Projektziele gewährleistet. Management und Koordination der Projekttätigkeiten liegen bei der TU Berlin, die durch eine ihrer 1000-09-Gesellschaften, dem ECOM-Office, unterstützt wird, welches neue Methoden der Kooperation zwischen Hochschule, Unternehmen und Industrieunternehmen im Leben gestützt werden.

Die größeren Ziele des Projekts CRIST sind die Gewährleistung eines Anstiehs von den steigenden Anforderungen gegenüber der Hochschulbildung in den Partnerländern und die Unterstützung der Zusammenarbeit zwischen den Hochschulen aus der EU und den Partnerländern. Die spezifischen Projektziele betreffen Entwicklung und Implementierung der drei neuen Curricula „Überwurf von Mikro- und Prozessoren“, „Funkkommunikation für Raumfahrtanwendungen“ und „Raumfahrtmanagement“ sowie ein neue neuen Modus CAD/CAM/CAE für Satelliten.

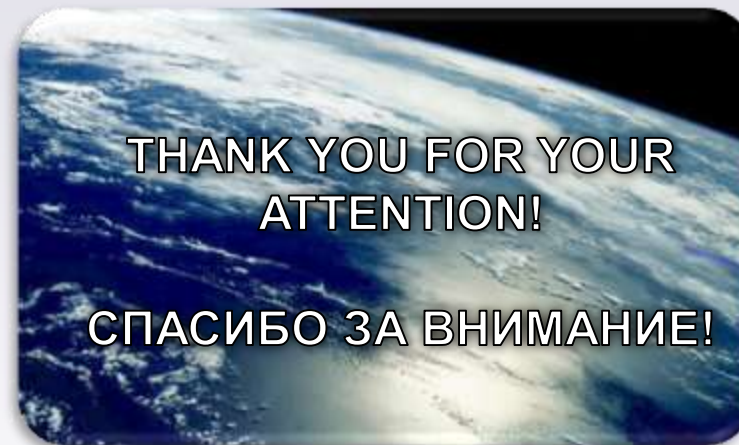


Verteilungsgespräch mit den Hochschulen Lissabon, Campus de Beja, Beja, Oktober 2010

TEMPUS IV (2007-2013)

20 Jahre TEMPUS

Thank you



Contact : Coordinator:
Prof. Klaus Brieß
Klaus.briess@ilr.tu-berlin.de
Project Management:
Dr. Arnold Sterenharz
arnold.sterenharz@ecm-office.de